



INFORMATION ZUM AKTUELLEN SCHÜLERINNENVERKEHR

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Situation rund um Covid-19 stellt uns alle vor große Herausforderungen. Gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen haben wir in den letzten Monaten mit Hochdruck daran gearbeitet, den öffentlichen Verkehr bedarfsgerecht aufrechtzuerhalten. Die Fahrpläne wurden laufend angepasst, wobei wir auf die Rückmeldungen unserer Fahrgäste immer sehr rasch reagiert haben. Auch weiterhin ist es unser oberstes Ziel, die benötigten Öffi-Kapazitäten soweit möglich zur Verfügung zu stellen. Jedoch wird es bald nicht mehr immer und überall möglich sein, einen Abstand von einem Meter zwischen den Fahrgästen in Bus und Bahn garantieren zu können. Dennoch sind wir gewappnet und reagieren mit entsprechenden Maßnahmen.

Ab Montag, den 18. Mai sind alle VVT Regiobuslinien inklusive aller Schülerverstärkerfahrten wieder im Einsatz. Somit bietet der VVT gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen bereits ab Mitte Mai die volle Kapazität an, obwohl noch um einiges weniger Schülerinnen und Schüler unterwegs sind als normalerweise. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Vollbetrieb inklusive Verstärker ausreichend Kapazitäten schaffen können. Auch dass sich die SchülerInnen auf unterschiedliche Wochentage verteilen, erleichtert die Situation und schafft mehr Platz. Natürlich schauen wir uns die Auslastungen aber wieder gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen in den nächsten Wochen genau an und bessern nach, wo notwendig und möglich.

Beim Öffi-Fahren besteht kein erhöhtes Gesundheitsrisiko, wenn man ein paar Regeln beachtet:

- ▶ Alle Öffi-NutzerInnen, die zeitlich flexibel sind, bitten wir nicht zu den Stoßzeiten zu fahren. Dies gilt insbesondere für den Freizeitverkehr, aber auch PendlerInnen mit flexiblen Arbeitszeiten werden gebeten, auf frühere oder spätere Kurse auszuweichen und vor allem die SchülerInnenkurse zu meiden.
- ▶ Innerhalb des Fahrgastraumes werden die Fahrgäste gebeten, sich entsprechend aufzuteilen und auch die Stehplätze zu nutzen. Auch an den Haltestellen und Bahnhöfen wird gebeten, den Mindestabstand zu anderen Personen sofern möglich einzuhalten. Vor dem Einsteigen, bitten wir Fahrgäste mit ausreichend Abstand aussteigen zu lassen.
- ▶ Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in den Öffis ist weiterhin Pflicht für alle Fahrgäste. Trotz Mund-Nasen-Schutz soll ausreichend Abstand zu anderen Fahrgästen eingehalten werden, soweit möglich. Die BuslenkerInnen sind während der Fahrt ausreichend weit von den Fahrgästen entfernt. Deshalb müssen sie nur eine Maske tragen, wenn sie den Fahrgastraum betreten, z.B. um einem Rollstuhlfahrer in den Bus zu helfen oder in Kontakt mit den Fahrgästen treten.
- ▶ Hände sollten regelmäßig gewaschen oder desinfiziert werden und Oberflächen so wenig wie möglich berührt werden und man zuhause bleiben sollte man sich krank fühlen. Die intensive Reinigung und zusätzliche Desinfektion von Bussen und Zügen wird natürlich auch weiterhin verstärkt fortgesetzt.

Gemeinsam können wir die Öffis so auch in dieser Zeit sicher nutzen.

Anbei finden Sie einen Informationsfolder und ein Plakat für Schulen und SchülerInnen. Gerne können Sie dieses an Ihre Kontakte verteilen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Alexander Jug, Geschäftsführer VVT

VERKEHRSVERBUND TIROL
GESMBH
Sterzinger Straße 3
6020 Innsbruck
T +43 (0)512 57 58 58
F +43 (0)512 57 58 58 33

KUNDINNENCENTER
T +43 (0)512 56 16 16
F +43 (0)512 56 16 16 22
www.vvt.at
info@vvt.at

BANKVERBINDUNG
Hypo Tirol Bank AG
BIC: HYPTAT 22
IBAN: AT215700 0200 11018646
IBAN: AT39 5700 0210 1109 4821

Landes- als Handelsgericht
Innsbruck, FN: 193350p
DVR: 1049755
UID-Nr.: ATU 51402405

Sie erreichen uns mit
öffentlichen Verkehrsmitteln.
Haltestelle: Innsbruck HBF